

## Heute in Waiblingen

**ADFC Rems-Murr:** 18 Uhr Feierabendtour, sportivo-Gruppe und tranquilo-Gruppe, Treffpunkt Bürgerzentrum.

**Forum Mitte:** 14 Uhr Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte; 14 Uhr Schachgruppe.

**Forum Nord:** 10 bis 12 Uhr Sprechstunde in Nord Korber Höhe, nur nach vorheriger Anmeldung, Sailerstr. 2.

**Kulturhaus Schwanen:** 20 Uhr „Cara - Wilde World Irish Folk!“, Open-Air Konzert, im Biergarten Schwaneninsel (bei Regen fällt die Veranstaltung aus).

**Recyclinghof, Problemüllsammelstelle:** 13 bis 18 Uhr in der Düsseldorfer Straße.

### Büchereien

**Stadtbücherei:** 10 bis 18.30 Uhr geöffnet, Kurze Straße 24.

**Ortsbüchereien:** geschlossen.

### Bäder

**Freibad Bittenfeld:** 7 bis 11 Uhr, 12 bis 16 Uhr und 17 bis 21 Uhr geöffnet (nur mit Online-Reservierung, unter [www.stadtwerke-waiblingen.de/baeder](http://www.stadtwerke-waiblingen.de/baeder)).

**Freibad Waiblingen:** 7 bis 11 Uhr, 12 bis 16 Uhr und 17 bis 21 Uhr geöffnet (nur mit Online-Reservierung, unter [www.stadtwerke-waiblingen.de/baeder](http://www.stadtwerke-waiblingen.de/baeder)).

**Hallenbad Waiblingen:** 8 bis 10 Uhr, 11 bis 13 Uhr, 14 bis 16 Uhr, 17 bis 19 Uhr und 20 bis 22 Uhr geöffnet (nur mit Online-Reservierung, unter [www.stadtwerke-waiblingen.de/baeder](http://www.stadtwerke-waiblingen.de/baeder)).

### Museum/Ausstellungen

**Galerie Stihl:** 11 bis 18 Uhr Ausstellung „Marion Eichmann: Follow M.E., Weingärtner Vorstadt 12; bis 18. Oktober.“

**Haus der Stadtgeschichte:** 11 bis 18 Uhr Sonderausstellung „Luise Deicher - eine Malerin auf Achse“, Weingärtner Vorstadt 20 (Eingang Galerieplatz); bis 31. August.

**VHS Waiblingen:** 9 bis 12 Uhr Ausstellung „Kongo: Traumhafte Landschaften, Natur und Architektur“, VHS Unteres Remstal, Bürgermühlweg 4, Besichtigung während der Öffnungszeiten der VHS; bis 21. Januar 2021.

### Nachtdienst-Apotheke

**Apotheke Marktgasse Einkaufspassage, Waiblingen, Marktgasse 5**

### Ärztliche Notdienste

**Allgemeinmedizin:** 14 bis 24 Uhr in der Notfallpraxis im Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 2, oder nachts 18 bis 7 Uhr, Notfallpraxis Schorndorf, Schlichtener Str. 105, beide zu erreichen unter ☎ 116 117 (bundesweit ohne Vorwahl, feiertags von 8 bis 24 Uhr).

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schorndorf:** 18 bis 23 Uhr (feiertags 8 bis 23 Uhr), im Rems-Murr-Klinikum Schorndorf, Schlichtener Str. 105, Praxisnummer 07181/9 93 03 30 oder zentrale Rufnummer 116 117

**Chirurgisch-orthopädischer Notdienst, Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, Freitag 16 bis 21 Uhr.**

**Augenärzte:** ☎ 0 18 06/ 07 11 22, **Hals-Nasen-Ohren-Ärzte:** ☎ 0 18 05/ 00 36 56, jeweils 8 bis 8 Uhr; **Zentraler Kinder- und jugendärztlicher Notdienst:** Heute bis 8 Uhr und ab 18 Uhr bis Montag 8 Uhr, feiertags vom Vortag ab 18 Uhr bis 8 Uhr am darauffolgenden Werktag, in den Ambulanzräumen der Kinder- und Jugendmedizin im Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, Winnenden oder Notdienste unter ☎ 0 18 06/07 36 14 oder ☎ 116 117 (bundesweit ohne Vorwahl).

**Schlaganfall-Notdienst:** Rems-Murr Klinikum Winnenden oder Schlaganfallzentrum Rems-Murr-Klinik Schorndorf unter ☎ 112.

### Soziale Dienste

**Kath. Sozialstation Waiblingen:** Kranken- und Altenpflege, medizinische Versorgung (auch Wochenende und Feiertage) ☎ 0 71 51 / 56 33 47.

**Diakonie- und Sozialstation Waiblingen:** Kranken- und Altenpflege, medizinische Versorgung, auch an Wochenenden: Waiblingen, ☎ 0 71 51 / 5 68 18-70, Beinstein ☎ 5 68 18 85, Bittenfeld ☎ 07146 / 28 24 68, Hohenacker/Hegnach/Neustadt ☎ 0 71 51 / 8 14 64.

**Nachbarschaftshilfe, Hauswirtschaftliche Versorgung:** ☎ 0 71 51 / 5 68 18 - 88.

**Malteser-Hilfsdienst:** Ambulante Pflege, Mahlzeitendienst, Hausnotruf, Erste-Hilfe-Ausbildungen, Sanitätsdienst ☎ 0 71 51 / 93 93 30.

**DRK, Ambulante Dienst:** Fachpflege, Hilfe bei der Pflege und Unterstützung bei der Haushaltsführung, Hausnotruf, Hilfsmittelberatung: ☎ 0 71 51 / 20 02 - 0. **Mobile Dienste:** ☎ 0 71 51 / 20 02 - 69, Fax 0 71 51 / 8 20 49 85.

# Haben Segways und E-Roller Zukunft?

E-Bikes und Pedelecs liegen im Trend – andere elektrische Kleinfahrzeuge sind seltener zu sehen

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED  
ANDREAS KÖLBL

### Waiblingen.

Vor einigen Jahren noch galten erst Segways und später E-Scooter als Fortbewegungsmittel der Zukunft. Der Trend zur Elektromobilität schien auch für die kleinen, wendigen Flitzer zu sprechen. Im Sommer 2020 bekommt man sie in Waiblingen aber weiter recht selten zu Gesicht. Die Zukunft der Segways scheint sogar vorbei, bevor sie begonnen hat: Unlängst lief der letzte Stehroller seiner Art vom Band. Dennoch werden sie wohl noch einige Jahre durchs Remstal fahren. Und die Roller?

Der Scooter-Boom scheint entweder vorüber oder sich auf die Metropolen zu beschränken. In Waiblingen bleiben sie eine Seltenheit. Fuhrpark-Manager Andreas Becker ist aus Überzeugung Pionier der Elektromobilität und hat vor gut einem Jahr versucht, sie hier zu etablieren. Mit bescheidenem Erfolg. Zwar gab es einige Leute, die sich interessehalber einen der roten Metz-„Mover“ ausliehen, um sie zu testen. Aber als ernsthaftes Verkehrsmittel werden die Roller wohl von den wenigsten angesehen. Die Vermietung der hochwertigen Modelle erwies sich im Alltag als zu teuer – und Billigware wollte er nicht anbieten. Seine gebrauchten Exemplare hat Becker noch verkauft. Das war's dann.

### Stadtwerke bieten Bonus-Programm

Anders sieht's mit den totgesagten Segways aus. „Unsere Touren erfreuen sich immer noch großer Beliebtheit“, sagt Andreas Becker. Gemeinsam mit dem Stuttgarter Partner Philovelo bietet er „City-Touren“ durch Waiblingen, eine Fahrt zur Hofkäserei nach Bittenfeld und eine Mühlen-Tour entlang der Rems. „Die wird zwei- oder dreimal die Woche gebucht.“ Vor allem von Firmen komme diese Nachfrage, so dass 30 Geräte regelmäßig zum Einsatz kommen. Um die Zukunft der Touren ist ihm trotz des Produktionsstopps nicht bange: Zehn Jahre lang sollen bei Bedarf noch Ersatzteile geliefert werden. Dann würden für weitere zehn Jahre Altgeräte ausgeschlachtet. Bis dahin fließt noch viel Wasser auf die Mühlen. Dennoch gilt auch hier: Bedient wird eine kleine Nische, die mehr mit Freizeit zu tun hat als mit täglichem Verkehr.

Der Förderung der Elektromobilität ha-



Eine Segway-Stadtführung durch Waiblingen.

Foto: Philovelo

ben sich auch die Stadtwerke Waiblingen verschrieben. Sie bieten den Abnehmern ihres Ökostrom-Angebots „Toptarif-Klima“ einen Bonus, wenn diese bei bestimmten Waiblinger Geschäften ein E-Bike, ein Pedelec, einen E-Roller oder einen E-Scooter kaufen. Die Boni variieren je nach Art und Preis des Fahrzeuges zwischen 50 und 200 Euro. Die Nachfrage freilich bleibt übersichtlich: Im Jahr 2019 wurden sechs E-Fahrzeuge gefördert, 2020 sind es bisher fünf. Und die Zukunft? Nach Einschätzung der Stadtwerke werden sich verschiedene Arten der E-Mobilität – Autos, Räder, Lastenfahrräder, Roller – etablieren. Ein klarer Trend, welche Art von E-Fahrzeug sich

durchsetzen wird, sei aktuell jedoch nicht erkennbar.

Zwar hält der Stromversorger weiter Ausschau nach zusätzlichen regionalen Energie-Dienstleistungen, die angeboten werden könnten, ebenso nach strategischen Partnern auf diesem „innovativen Markt“. Es sei allerdings schwer, den Bedarf der Kunden zu erkennen und in ein Geschäftsmodell zu überführen. Recht aktiv sind die Stadtwerke im Aufbau des Netzes von Ladestationen für E-Autos: Derzeit sind 34 öffentliche Ladepunkte nutzbar, darunter eine Schnellladestation. Zwei weitere Ladestationen sollen Ende September 2020 in Betrieb gehen, später im Jahr wohl noch drei

weitere. Außerdem betreiben die Stadtwerke eine Schnellladestation in der Dammstraße für Elektrobusse.

Jürgen Seeger, Chef des Zweirad-Ladens in der Schmiedener Straße, sieht die Elektroller skeptisch: „Das war mehr ein Hype als echte Nachfrage.“ Die Wahl des Fortbewegungsmittels sei auch eine Frage der Sicherheit und des fahrerischen Könnens – dementsprechend bevorzugten die meisten Kunden Pedelecs und E-Bikes. Vor dem Kauf rät er Interessierten, die lange nicht geradelt sind, noch einmal mit ihrem alten Fahrrad zu fahren. Denn ein Fahrrad zu beherrschen ist zugleich Voraussetzung, die Kontrolle über ein E-Bike zu haben.



Einige der Abiturientinnen des Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums.

Foto: IB

## IB-Schulen verabschieden Abi-Jahrgang

Alle 22 Schülerinnen und Schüler haben bestanden

### Waiblingen.

Am Sozialwissenschaftlichen Gymnasium, Profil Soziales, der IB-Schulen haben nun ihr Abi: Luisa Sophie Härer, Julia Hutzmann (mit Belobigung), Patrycja Greta Kubitzka, Jana Carolin Leitner (mit Belobigung), Alissa Lenz (Belobigung), Sabine Violanda Maria Mast, Thea Möllgaard, Nina Oppen-

länder (Belobigung), Anton Schienmann, Hannah Schönerstedt (Belobigung), Nadja Wolf, Michelle Baltik (Belobigung), Matija Caric, Laura Eckstein, Colleen Friedrich, Alisa Golinske, Franziska Maria Hoß (Belobigung), Maurice Jannowsky, Lea Litzinger, Leonie Alicia Pristi, Christina Rexhepaj, Franziska Walter (Belobigung).

## Azubis kümmern sich um junge Bäume

Letztes Jahr haben sie im Waiblinger Stadtwald Bäume gepflanzt, nun waren die künftigen Steuerberater wieder im Einsatz

### Waiblingen.

Im November haben Steuerberater-Auszubildende im Waiblinger Stadtwald neue Bäume gepflanzt – auf einer Fläche, die wegen Borkenkäferbefalls zuvor gerodet worden war. Nun hat die nächste Gruppe angegender Steuerberater vor Ort nach dem Rechten gesehen und bei der Pflege der vor einem Dreivierteljahr ausgebrachten Bäume angepackt.

Sechs Auszubildende und Studenten der RTS Steuerberatungsgesellschaft von verschiedenen Standorten waren zusammen mit Förster Andreas Münz und RTS-Seniornpartner Michael Hilsbos, der im Wald als Hobbyimker tätig ist, am Werk.

Laut RTS war die Gruppe dieses Mal kleiner, da die Bäume schließlich schon gepflanzt waren. Einige der Teilnehmer waren bereits beim letzten Projekt dabei, aber auch ein paar neue Auszubildende seien dazugekommen.

„Dabei ging es vor allem um das Thema Nachhaltigkeit“, heißt es von der RTS. „So sollten die Bäume nicht nur im Herbst letzten Jahres gepflanzt und stehen gelassen werden, sondern wir wollen uns auch nachhaltig darum kümmern, dass diese gedeihen

und problemlos wachsen können.“ Dafür hätten die Auszubildenden zusammen mit dem Förster Farne rund um die jungen Bäume entfernt. Die Farne würden sich im kommenden Winter sonst unter der Schneelast auf die jungen Bäume legen und diese abknicken. Im Sommer ließen sie außerdem nicht genug Sonnenlicht durch. Mit Sensen und Rebscheren sorgten die Azubis also dafür, dass die Farne nicht überhandnehmen.

Anschließend verlagerte sich der Einsatz zu einer weiteren Stelle im Wald, an dem bereits vor mehreren Jahren Bäume gepflanzt worden waren. Diese seien nun so groß geworden, dass sie die Wuchshüllen, die sie vor Wildtieren schützten, nicht mehr brauchen. Also entfernten die Azubis und Studenten der RTS die Wuchshüllen.

Förster Münz erläuterte den jungen Helfern, wie sich der Klimawandel schon jetzt im Wald bemerkbar macht. So konnten viele Bäume die Dürreperioden der letzten Jahre nicht überstehen, da die Wurzeln nicht tief genug ausgebildet waren, wie die RTS mitteilte. Die Auszubildenden und der Förster hoffen nun, dass die von ihnen gepflanzten Bäume sich an die Dürreperioden der kommenden Sommer anpassen.



Im Wald statt im Büro: Steuerberater-Azubis packen an.

Foto: RTS

### Impressum

**Waiblinger Kreiszeitung (Remstal-Bote)**  
Albrecht-Villingen-Straße 10, 71328 Waiblingen,  
Postfach 1813, Telefon 07151 566-0,  
[www.waiblinger-kreiszeitung.de](http://www.waiblinger-kreiszeitung.de)  
**Verlag:** Zeitungsverlag GmbH & Co Waiblingen KG  
**Druck:** Im Druckhaus Waiblingen, Albrecht-Villingen-Str. 10, 71332 Waiblingen.  
Wir verwenden Recycling-Papier.  
**Redaktion allgemeiner Teil:**  
Dr. Christoph Reisinger, Stuttgarter Nachrichten,  
Pflanzinger Straße 150, 70567 Stuttgart (Möhringen),  
Telefon 0711 72050

### ZVW-Redaktion

**Chefredaktion:** Frank Nipkau (nip), Stellvertreter: Hans Pöschko (hap), Jutta Pöschko-Kopp (jup), Christine Tantschinez (cta).  
Mitglied der Chefredaktion: Peter Schwarz (pes).  
**Sekretariat/Service:** Cornelia Reinhardt, Lisa Stegmaier.  
**Lokalredaktion Waiblingen:** Leitung: Jutta Pöschko-Kopp (jup);  
Stellvertreter: Andreas Kölbl (kö); Blattmacher: Daniel Hertwig (deh).  
Redakteure: Bernd Klopfer (bkl), Sebastian Striebich (strie), Volontäre: Keziban Bitek (keb), Laura Steinke (last), Lynn Bareth (lyba).  
**Rems-Murr-Rundschau:** Leitung: Martin Winterling (wtg);  
Blattmacher: Andreas Denner, Reporter: Dr. Pia Eckstein (pia), Nils Graefe (ngr), Peter Schwarz (pes), Andrea Wüstholz (awus).  
**Rems-Murr-Sport:** Leitung: Gisbert Niederführ (gnf);  
Redakteure: Mathias Schwarz (sch), Thomas Wagner (twa).

**Online:** Leitung: Christine Tantschinez (cta), Stellvertreterin: Ramona Adorf (rad), verantwortliche Redakteurin: Anne-Katrin Waiz (aks), Redakteure: Danny Galm (dag), Alexander Roth (alro), Laura Edenberger (led), Volontäre: Gülay Alparlan (alp), Simeon Kramer (sik), Videoschnitt: Joachim Mogk.  
**Bildredaktion:** Leitung: Benjamin Büttner, Redakteure: Gabriel Habermann, Gaby Schneider, Hardy Züm, Alexandra Palmiz.  
**E-Mail-Adressen der Redaktion:**  
Lokalredaktion: waiblingen@zvw.de  
Rems-Murr-Rundschau: kreis@zvw.de  
Rems-Murr-Sport: sport@zvw.de  
Fotoredaktion: foto@zvw.de

Online-Redaktion: online@zvw.de  
Service: service@zvw.de

### Vertrieb

ZVW Zeitungsvertrieb Rems-Murr GmbH, Albrecht-Villingen-Str. 10, 71332 Waiblingen. Der monatliche Bezugspreis, inkl. Beilage prisma, beträgt durch Zusteller 43,40 €, Postbezug 47,90 €, inkl. gesetzlicher MwSt. Bei Bezugsunterbrechung wird das Bezugsgeld ab dem 8. Erscheinungstag (Sonntage ausgenommen) erstattet. Abbestellungen müssen bis zum 5. eines Monats zum Monatsende erfolgen. Bei Nichtbelieferung im Fall höherer Gewalt, Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Schadensersatzansprüche gegen den Verlag. Urtausnachsendung: Zzgl. Porto in Dtd. 1,60 € (Europa 3,80 €). Bei Nachsendungen kann der Verlag keine Ge-

währ für eine pünktliche Zustellung übernehmen.

**Aboservice**  
Telefon 07151 566-444, Fax 07151 566-403,  
E-Mail: aboservice@zvw.de

### Anzeigen

Verantwortlich: Udo Kretschmer.  
Es gilt die Preisliste Nr. 53 vom 1.1.2020.  
Beilagentexte und PR: Stephanie Wolf (verantwortlich).  
Telefon 07151 566-411, Fax 07151/566-400

**E-Mail-Anzeigen:** anzeigen@zvw.de

### Beilagen

Beratung und Disposition:  
Anja Schwegler, Telefon 07151 566-301